


| | | |
|--|---|---------------------|
|  Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra | Fachhandbuch T/U (Trasse/Umwelt) Technisches Merkblatt Bauteile Oberbau - Deckschicht | 21 001-10213 |
| Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK Bundesamt für Strassen ASTRA | PA | V4.03 01.07.2025 |
| Abteilung Strasseninfrastruktur I | | Seite 1 von 1 |

Für die Deckschicht PA sind die folgenden wichtigsten Regelwerke zu beachten:

- VSS 40 302, Strasse und Gleiskörper – Terminologie
- VSS 40 324, Dimensionierung des Strassenaufbaus – Unterbau und Oberbau
- SN 640 420, Asphalt – Grundnorm
- VSS 40 430, Walzasphalt – Konzeption, Ausführung und Anforderungen an die eingebauten Schichten
- SN EN 13108-7, Nationaler Anhang, Asphaltmischgut – Mischgutanforderungen – Teil 7: Offenporiger Asphalt
- VSS 40 525, Eigenschaften der Fahrbahnoberflächen – Anforderungen
- VSS 40 730 ff, Erhaltung von Fahrbahnen
- Zusätzliche Anforderungen:
 Bitumen PmB 45/80-65 (CH-E)
 Zusatz Kalkhydrat 1.5 Masse %
 PSV Wert des Splitters 4/8 und 8/11 > 52

Längsfugen bei Drainbelägen (SoMa, UeMa, Reparaturen)

Diese Lösung ist nur in Ausnahmefällen anzuwenden. Generell ist ein naht-, resp. fugenloser Einbau auszuführen, da der Durchflussquerschnitt in der Belagsschicht sehr stark reduziert wird und damit die Funktionsweise des Drainbelages eingeschränkt ist.

Das TOK-Band DRAIN SK 8 der Firma DENSOKOR AG (oder ähnliches) ist eine erprobte Lösung für die Ausbildung von Längsfugen im Falle von SoMa, UeMa und Reparaturen bei Drainbelägen.

Folgende **Voraussetzungen und Gebrauchsregeln** sind zu beachten, resp. einzuhalten:

- Die Flanken müssen nach dem Fräsen nicht nach geschnitten aber mit Luft trocken gereinigt werden.
- Der Anstrich des Primers ist zwingend nötig.
- Das Anbringen des Bandes an warmes Mischgut ist zu vermeiden.
- Das Band muss mit einem 5 mm Bandüberstand oben verlegt werden, um mit dem Walzvorgang einen „Nietkopf“ an der Oberfläche zu erhalten.
- Die Verlegearbeit hat nach Möglichkeit von einer erfahrenen und ausgewiesenen Unternehmung (Unterakkord) zu erfolgen.
- Die Überprüfung der richtigen Lage des Bandes kurz vor dem Fertiger ist erforderlich

Möglicher **Ausschreibungstext**:

Flanken trocken mit Luft reinigen, Anstreichen des vom Hersteller des Fugenbandes vorgeschriebenen Primers. Nach dem Trocknen des Voranstriches anbringen des Bitumenfugenbandes mit Kunststoffgitter mittels einem Spachtel, mind. 10 mm breit, Profil .. x .. (40 x 10 bis 50 x 15) mit einem Überstand von 5 mm gegenüber der fertigen Deckbelagshöhe.